

Kurzanleitung zur Notenmanager Heimversion 2.1

Bevor Sie die Heimversion des Notenmanagers installieren, sollten sie sich zunächst in der Schule eine Transportdiskette mit Ihren Daten erstellen.

Installation

- Starten Sie das NMHV21Setup.exe Programm und folgen Sie den Anweisungen.
- Im letzten Schritt der Installation werden Sie gefragt, ob Sie die „Microsoft Scripting Runtime Dateien“ und die „Microsoft Datenzugriffs Komponenten“ installieren möchten. Falls Sie Windows 98 oder ME einsetzen, sollten Sie diese Dateien auf jeden Fall mit installieren!
Unter Windows 2000 und Windows XP entfernen Sie bitte die beiden Haken und installieren Sie die Dateien zunächst einmal nicht. Sollte sich der Notenmanager nicht starten lassen, können Sie die Dateien später immer noch nachinstallieren (scr56de.exe und mdac_typ.exe im Notenmanager-Verzeichnis).

WICHTIG:

- Unter Windows 2000 gibt es immer wieder einmal Schwierigkeiten mit diesen beiden Dateien. Ich empfehle Ihnen, sich die aktuellsten Versionen aus dem Internet herunter zu laden.
<http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=e74494d3-c4e1-4e18-9c6c-0ea28c9a5d9d&displaylang=de>
und
<http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?displaylang=de&familyid=b41304ca-874f-421d-8820-182f179779a4>
- Sollten Sie zwischendurch zum Neustarten des Computers aufgefordert werden, klicken Sie immer auf „Nein“ oder „Abbrechen“. Erst wenn die gesamte Installation beendet ist, können Sie den Computer von Hand neu starten.

Erstellen der Transportdiskette

Bevor Sie die Transportdiskette erstellen sollten Sie zuerst in der Schulversion überprüfen, ob alle Schüler in Ihren Klassen vorhanden sind (z. B. über den Menüpunkt „Drucken“, Funktion „Fachliste“).

Der Datenaustausch muss nicht mehr zwangsläufig über eine Diskette durchgeführt werden, Sie können auch einen sogenannten USB-Stick verwenden. Voraussetzung ist natürlich, dass das Ihr privater Computer und der Schulcomputer diese unterstützt. Sollten Sie Windows 2000 oder Windows XP verwenden, ist dies sehr wahrscheinlich.

- Starten Sie den Notenmanager in der Schule und melden Sie sich an.
- Wählen Sie aus der Menüleiste „Datenaustausch mit der Heimversion“ und dort den Unterpunkt „Transportmedium erstellen“.
- Legen Sie jetzt Ihre Diskette ein oder schließen Sie den USB-Stick an. Wählen Sie die entsprechende Option aus und klicken Sie dann auf „Erstellen“.
- Nur falls Sie einen USB-Stick verwenden taucht nun eine Liste auf, aus der Sie bitte Ihren Stick auswählen.
- Klicken Sie in den folgenden Dialogen auf „Weiter“ bzw. „OK“. Bitte denken Sie daran: nehmen Sie Ihre Diskette erst dann aus dem Laufwerk, wenn das Lämpchen nicht mehr leuchtet!

Datenimport in die Heimversion

- Starten Sie das Programm. Falls Sie den Notenmanager zum ersten Mal starten, werden Sie als erstes nach den Registrierungsdaten gefragt. Falls Sie eine Datei mit Ihren Registrierungsdaten erhalten haben, können Sie sie einfach einlesen lassen.
- Klicken Sie im Registrierungsdialog auf "Weiter". Falls Sie Erstbenutzer sind bringt das Programm ein paar Warnungen und zeigt Ihnen dann eine leere Notentabelle an. Anderenfalls sehen Sie die Daten aus dem letzten Schuljahr.
- Klicken Sie auf das Menü "Datenbank" und dort auf den Unterpunkt "Datenimport".
- Wählen Sie als Datenimportvariante „Import aus der Schulversion des Notenmanagers“ aus. Die anderen Varianten funktionieren noch nicht!
- Sollte ein Warnhinweis erscheinen, der Ihnen mitteilt, dass die Daten nicht gesichert werden konnten, ignorieren Sie diesen einfach und setzen Sie die Installation mit „Ja“ fort.
- Wählen Sie Ihr Transportmedium aus (Diskette oder USB-Stick) und klicken Sie dann auf „Weiter“.
- Am Ende des Datenimports klicken Sie auf „OK“. Nach einem automatischen Neustart ist der Notenmanager jetzt einsatzbereit.

Für den Notfall

Sollte beim Datenimport irgendetwas schief laufen und das Programm sich danach nicht mehr starten lassen, brauchen Sie nicht gleich zu verzweifeln. Starten Sie das Programm neu. Sobald das kleine weiße Fenster mit den Startmeldungen erscheint, drücken Sie die F6-Taste. Der Programmstart läuft dann zunächst normal weiter, nach kurzer Zeit (und eventuell ein paar Fehlermeldungen) erscheint dann das Fenster „Notenmanager wiederherstellen“.

In diesem Dialog können Sie dann die Registrierung nachholen bzw. korrigieren und durch Auswahl der Schaltfläche „Neue Datendatei erstellen“ den Notenmanager sozusagen in den „Urzustand“ zurücksetzen.

Bei weiteren Fragen und Problemen wenden Sie sich bitte zunächst an das Notenmanager-Forum (erreichbar über die Notenmanager Homepage www.notenmanager.de). Sollten Sie dort keine Antwort erhalten schreiben Sie bitte eine Email an support@notenmanager.de.